**Pressemitteilung****Nr. 23/2019**

**Für mehr Schutz von Patienten und Mitarbeitern – „Kleine Riesen“ von Miele mit Hygieneprogrammen für Alten- und Pflegeheime**

* Geringer Verbrauch senkt die Strom- und Wasserkosten deutlich
* Mit sieben oder acht Kilogramm Füllgewicht und Hygieneprogrammen

**Wals, 04. April 2019. – Wo täglich große Mengen Wäsche auf kleinem Raum sauber werden müssen, bewähren sich seit mehr als 40 Jahren die Kleinen Riesen von Miele. Jetzt werden die Waschmaschinen und Trockner durch zwei grundlegend neue Baureihen abgelöst: Wie bisher kommen die Geräte mit einem halben Quadratmeter Platz aus, können aber mit mehr Textilien beladen werden. Dabei sinkt der Verbrauch von Strom und Wasser. Mit einem neuen Touch-Display wird die Bedienung wesentlich einfacher und damit sicherer – auch von Hygieneprogrammen, die Bewohner und Mitarbeiter vor Keimübertragung durch Wäsche schützen können.**

Schon auf den ersten Blick ist durch die hochwertige Edelstahlblende erkennbar, dass es sich nicht um Haushaltsmaschinen handelt. Vor allem die Technik dahinter ist für deutlich höhere Beanspruchungen ausgelegt, wie sie auch in Senioreneinrichtungen an der Tagesordnung sind. Zudem gibt es die Geräte jetzt in zwei Größen: Waschmaschinen und Trockner der Baureihe „Performance“ können mit bis zu sieben Kilogramm Wäsche gefüllt werden. Wer sich für „Performance Plus“ entscheidet, kann zwischen sieben oder acht Kilogramm Beladung wählen. Natürlich sind alle Modelle mit der erneut weiterentwickelten Miele Schontrommel ausgestattet.

**Kurze Wasch- und Trockenzeiten**

Damit fassen die neuen Kleinen Riesen um bis zu 25 Prozent mehr Wäsche, dies aber bei unverändert kurzen Laufzeiten. So dauert das kürzeste Waschprogramm nur 49 Minuten. Trotz des höheren Füllgewichts sinkt der Verbrauch von Wasser um bis zu 22 Prozent, beim Strom liegen die Einsparungen bei maximal 28 Prozent. Die Laufzeit der Trockner wurde sogar weiter reduziert: Das schnellste Programm der Abluft-Modelle ist jetzt schon nach 37 Minuten beendet. Der Wärmepumpentrockner benötigt weniger als 60 Minuten, also nur noch zwei Drittel der bisherigen Zeit.

Bei den Waschmaschinen sind die beschriebenen Verbesserungen dem Zusammenspiel mehrerer Komponenten zu verdanken. Beispielsweise werden die Textilien durch zusätzliche Öffnungen in der Trommelrückwand noch intensiver durchfeuchtet. Verstärkt wird dieser Effekt durch einen Waschrhythmus, der bei niedriger Drehzahl besonders viel Wasser auf die Wäsche „regnen“ lässt. Steigt die Drehzahl wieder, werden Wasser und Schmutzrückstände kraftvoll ausgespült. Höchste Sauberkeit bei maximaler Wäscheschonung sind das Ergebnis.

**Mehr Geschwindigkeit in der Waschtrommel – bei hoher Laufruhe**

Den späteren Trocknungsprozess verkürzt eine besonders effektive Entwässerung aller Textilien beim Schleudern, wo jetzt ein g-Faktor von 704 erreicht wird. Das ist ein Drittel mehr als bei der Vorgängergeneration – und führend im Markt. Für gleichbleibende Laufruhe trotz deutlich erhöhter Schleuderdrehzahl sorgt ein neuer 3 D-Sensor, der bei spürbarer Unwucht einen kurzen Stopp auslöst und dann die Drehrichtung umkehrt. So wird die Wäsche neu verteilt, ehe die Geschwindigkeit wieder steigen kann. Dies kommt im Zusammenspiel mit hochwertigen Bauteilen wie Heizkörpern aus korrosionsbeständigem Material der Langlebigkeit zugute: Die neuen Kleinen Riesen sind erfolgreich für eine Betriebsdauer von 30.000 Stunden getestet worden.

Für zügige Arbeitsabläufe im Alltag sorgt eine Tür, die sich mit einem Handgriff einfach öffnen lässt, ohne dass eine separate Taste zur Entriegelung gedrückt werden muss. Der Trockner überzeugt durch einfachste Filterreinigung. Ebenfalls praktisch: Die sensorgesteuerte Füllstandsanzeige für Waschmittel. Über ein neues Klartext-Display lassen sich alle Programme schnell und leicht anwählen: in bis zu 32 Sprachen und inklusive Startvorwahl. Maschinen der Baureihe „Performance Plus“ sind per WLAN und über die App MielePro@mobile vernetzbar. Sie bietet zum Beispiel in größeren Senioreneinrichtungen auch aus großer Entfernung jederzeit einen Überblick, welche Waschmaschinen und Trockner in Betrieb und wie weit ausreichend Waschmittel vorhanden sind.

Außer den bewährten Programmen für Koch-/Buntwäsche und „Pflegeleicht“ bieten die neuen Kleinen Riesen der Baureihe „Performance Plus“ 15 Waschprogramme, die für eine zuverlässige Desinfektion sorgen, auch nach den Vorgaben des Verbunds für Angewandte Hygiene (VAH) und des Robert-Koch-Instituts (RKI). So erfüllen zum Beispiel Einbadverfahren mit drei Spülgängen bei bis zu 85°C die RKI-Vorgaben aus dem Bereich der Infektions- und Krankenhaushygiene. Bei Bedarf kann die Waschzeit schon zu Beginn der Hauptwäsche durch ein Einweichen verlängert werden, so dass sich selbst Blut leicht entfernen lässt. Eine zeitgesteuerte Trocknung sorgt später dafür, dass es in der feuchten Wäsche zu keiner erneuten Verkeimung kommt.

In den Waschmaschinen sind zudem für Mopps, Pads und Wischtücher auch neue Spezialprogramme verfügbar. Sie ermöglichen eine thermische und chemothermische Desinfektion mit anschließender Präparation durch flüssige Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Die Restfeuchte ist einstellbar. So lassen sich die Reinigungstextilien sofort wiederverwenden.

**Über das Unternehmen:**Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2017/18 rund 4,1 Milliarden Euro, wovon 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen etwa 20.100 Menschen, 11.200 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Die österreichische Tochter des deutschen Familienunternehmens wurde 1955 in Salzburg gegründet. Miele Österreich erreichte 2018 einen Umsatz von € 249 Mio. und konnte die Marktführerschaft bei großen Hausgeräten weiter ausbauen.

**Zu diesem Text gibt es drei Fotos:**

**Foto 1:** Viel Platz für Wäsche auf kleinem Raum:   
Eine Waschmaschine und ein Trockner aus der neuen Generation Kleine Riesen. Auf jeweils einem halben Quadratmeter sorgen sie schon innerhalb von 49 Minuten für saubere und in 38 Minuten für trockene Wäsche. (Foto: Miele)

**Foto 2:** Waschen und Trocknen mit Hygieneprogrammen verhindert die Verbreitung von Keimen im Alten- & Pflegeheim – und trägt zum Schutz von Mitarbeitern und Bewohnern bei. Für zügige Arbeitsabläufe im Alltag sorgt unter anderem ein leicht bedienbares Display. (Foto: Miele)

**Foto 3:** Viel Platz für Mopps und Wischtücher auf kleinem Raum:   
Spezialprogramme für Mopps, Pads und Wischtücher ermöglichen eine thermische und chemothermische Desinfektion mit anschließender Präparation. (Foto: Miele)